



Neuseeland bewusst erleben

24 Tage ab Auckland/bis Christchurch

Die außergewöhnliche Rundreise führt abseits der Touristenpfade in einzigartige Naturlandschaften: uralte Baumriesen beeindruckten ebenso wie aktive Vulkane, schneebedeckte Berggipfel oder eisige Gletscher. Die kleine Gruppengröße von nur maximal 14 Personen zusammen mit einer qualifizierten, deutschsprachigen Reiseleitung erlaubt ein intensives Reiseerlebnis und persönliche Betreuung.

Auf einen Blick

- 24 Tage Kleingruppenreise
- max. 14 Teilnehmer
- gutes Preis-/Leistungsverhältnis
- viele Aktivitäten und Attraktionen inklusive

Reiseprogramm

gültig ab 01.05.27 (Änderungen vorbehalten)

Ablauf

1. Tag

Auckland (A).

Eigene Anreise zu Ihrem Hotel (Transfer zum Hotel optional buchbar). Die Zimmer stehen ab 15.00 Uhr zur Verfügung. Am Abend Begrüßung durch die Reiseleitung und Kennenlernen der mitreisenden Personen.

Ü: Travelodge Auckland

2. Tag

Auckland – Bay of Islands (ca. 240 km, F/A).

Am Morgen geht es über die Hafenbrücke Richtung Norden: auf dem State Highway 1 über Whangarei, die Hauptstadt des "winterlosen Nordens", zur subtropischen Bay of Islands. Am späten Nachmittag lädt ein Segel-Katamaran zu einer romantischen Sundowner Cruise ein - unter gesetztem Segeln geht es bei Sonnenuntergang durch die malerische Bay of Islands. Wieder an Land haben Sie die Gelegenheit für einen stimmungsvollen Spaziergang auf der Promenade. Sie übernachten unweit der Waitangi Treaty Grounds, wo 1840 der Vertrag zwischen den Briten und den Maori die neuseeländische Nation begründet hat.

2 Ü: Kingsgate Hotel



Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de

Webcode: 184239



3. Tag

Bay of Islands (F).

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. Wer bis zur aufregenden Nordspitze Neuseelands vorstoßen will, sollte sich heute einem ganztägigen Busausflug zum Cape Reinga anschließen (optional). Sehr empfehlenswert ist alternativ auch eine Wanderung zu den Haruru-Wasserfällen bei Paihia.

4. Tag

Bay of Islands – Auckland (ca. 240 km, F).

Am Vormittag kreuzen Sie an Bord eines Ausflugsschiffs durch das bezaubernde Insellabyrinth der Bay of Islands. Am Cape Brett zieht ein felsiges Eiland mit dem berühmten „Hole in the Rock“ alle Blicke auf sich. Halten Sie dennoch Ausschau nach Delfinen. Selbst Schwertwale (Orcas) tauchen hier manchmal auf. Dann legt das Boot an der Insel Urupukapuka an: spazieren Sie an der weissandigen Otehei Bay oder auf einen naheliegenden Hügel mit einem fantastischen Rundblick auf die Bay of Islands. Anschliessend Fahrt von der Bay of Islands über Whangarei zurück nach Auckland.

Ü: Travelodge Auckland

5. Tag

Auckland - Coromandel (ca. 270 km, F).

Am Morgen verlassen Sie Auckland in Richtung Süden, um Kurs auf die Coromandel Peninsula zu nehmen: Die Halbinsel ist ein kleines Naturparadies mit schroffen Felsmassiven im Innern, die von weichen Sandstränden umgeben sind. Am spektakulären Hot Water Beach bei Hahei dringen sogar heiße Thermalquellen durch den Sand an die Oberfläche. Im Anschluss Weiterfahrt zur Cathedral Cove. Eine kurze Wanderung (ungeführt) führt Sie zu einem weißen Traumstrand vor dramatischer Felskulisse. Übernachtet wird in einem landschaftlich reizvollen Küstenort.

Ü: Pauanui Pines Motor Lodge

6. Tag

Coromandel-Halbinsel - Hobbiton - Whakatane (ca. 320 km, F).

Zunächst ein ebenso unterhaltsamer wie fotogener Abstecher zur „Mittelerde“: Bei Matamata besuchen Sie Hobbiton, das einzig erhaltene Film-Set für die erfolgreiche Kino-Trilogie „Der Hobbit“. Nicht nur für Cineasten und Tolkien-Fans ein unvergessliches Erlebnis. Die Route führt anschließend an die fruchtbare Bay of Plenty, durch das landesweit größte Anbaugelände saftiger Kiwi-Früchte, zum freundlichen Hafenstädtchen Whakatane, einem der sonnigsten Orte Neuseelands. Hier macht weit vor der Küste White Island mit Rauchzeichen auf sich aufmerksam.

Ü: Awa Motel

7. Tag

Whakatane - Rotorua (ca. 90 km, F/A).

Verbringen Sie einen entspannten Morgen in Whakatane und erkunden Sie das charmante Stadtzentrum mit seinen kleinen Boutiquen, gemütlichen Cafés und der einladenden, lokalen Atmosphäre. Spazieren Sie entlang der Uferpromenade, besuchen Sie das örtliche Museum oder bewundern Sie die kunstvollen Maori-Schnitzereien am Aussichtspunkt der Wairaka-Statue. Nach dem Abschied von Whakatane führt eine kurze, landschaftlich reizvolle Fahrt über den Hügel zum Ohope Beach, der oft als einer der schönsten Strände Neuseelands gilt. Die Weiterfahrt nach Rotorua führt Sie durch sanft hügeliges Farmland und sattgrüne Landschaften – ein malerischer Einblick in das ländliche Leben der Bay of Plenty. Je näher Sie Rotorua kommen, desto deutlicher zeigt sich der geothermische Charakter der Region: Dampfschwaden steigen aus der Erde auf und kündigen die Wunder der Thermalwelt an. Ein lohnender Zwischenstopp ist der Redwood Forest

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



(Whakarewarewa Forest) kurz vor Rotorua. Hier erwarten Sie imposante kalifornische Mammutbäume und ein dichter Teppich aus einheimischen Farnen – eine beinahe mystische Waldatmosphäre. Bei einem kurzen Spaziergang können Sie die Beine vertreten, bevor Sie zu einer kurzen Stadtrundfahrt in Rotorua aufbrechen. Der Duft von Schwefel liegt in der Luft, Dampf Wolken steigen in der Ferne auf. Abends werden Sie von den Maori mit farbenfroher polynesischer Folklore überrascht: Auf traditionelle Tänze und Gesänge – auch der aufsehenerregende Kriegstanz, der „Haka“, darf nicht fehlen – folgt ein Hangi, das ursprünglich im Erdofen gegarte, typische Festmahl.

2 Ü: Distinction Hotel Rotorua

8. Tag

Rotorua (F).

Dieser Tag steht zur freien Verfügung. An den Schwefelgeruch, der über dem Stadtgebiet liegt, haben Sie sich sicher längst gewöhnt. Die Stadt liegt inmitten aufregender Thermalgebiete und fungiert als ein bedeutendes Kulturzentrum der Maori. In und um Rotorua gibt es allerhand zu erleben, wie z.B. den Thermalpark Whakarewarewa mit speienden Geysiren, dampfenden Quellen und brodelnden Tümpeln (optional).

9. Tag

Rotorua - Tongariro National Park (ca. 190 km, F).

Am frühen Morgen brechen Sie in Richtung Lake Taupo auf. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie zunächst das einmalige Waimangu Volcanic Valley, wo Sie bei einem Spaziergang vulkanische Aktivitäten hautnah miterleben dürfen. Im Anschluss fahren Sie weiter nach Süden und erreichen nach kurzer Busfahrt die mächtigen Huka Falls. Anschließend geht es weiter zum nahegelegenen Lake Taupo – Neuseelands größtem See, der vor gerade einmal knapp 27.000 Jahren durch einen gewaltigen Vulkanausbruch entstanden ist. Hier satteln Sie auf das Fahrrad um und radeln gemütlich am Ufer des Lake Taupo entlang – auf dem Great Lake Pathway, auch bekannt als Lions Walk (ca. 1,5 Stunden/13 km; E-Bikes gegen Mehrkosten buchbar). Nach einer kurzen Erholungspause geht es dann per Bus weiter Richtung Tongariro Nationalpark, wo drei noch immer recht aktive Vulkane das Zentralplateau der Nordinsel prägen: Ruapehu, Ngauruhoe und Tongariro. Die eindrucksvolle Naturlandschaft steht unter Schutz: Der älteste Nationalpark Neuseelands war einer der ersten weltweit und gehört heute zum UNESCO-Weltnaturerbe. Bei einem kurzen Spaziergang sehen Sie, wie die Natur die historische Vulkanlandschaft langsam zurückerobert hat.

Ü: The Park Hotel

10. Tag

Tongariro National Park – Wellington (ca. 340 km, F).

Die heutige Route Richtung Süden durchquert saftig grünes Farmland und folgt schließlich der Westküste, wo Sie bei klarem Wetter die Südinsel Neuseelands jenseits der Cook Strait ausmachen können. Der Tag endet in Wellington, der eleganten Hauptstadt des Landes. Nach der Ankunft zeigt Ihnen eine kurze Stadtrundfahrt die Hauptsehenswürdigkeiten, wie das Regierungsviertel, viktorianische Architektur in der City und den Mount Victoria, der weit über die ausladende Hafenbucht blicken lässt.

Ü: West Plaza Hotel

11. Tag

Wellington – Picton (ca. 30 km, F)

Am Morgen kurzer Transfer zum Fährhafen und schon beginnt die ca. dreieinhalbstündige Minikreuzfahrt zur Südinsel. Relaxen Sie an Bord und halten Ausschau nach Delfinschwärmen, die gerne das Fährschiff begleiten. Bei der Einfahrt in die Marlborough Sounds können Sie sich an der

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



einsamen Landschaft von alten Meersearmen und Buchten satt sehen, bevor es in dem freundlichen Hafenstädtchen Picton wieder an Land geht. Rebentfelder zeugen in der Provinz Marlborough vom größten Weinanbaugebiet Neuseelands. Von der Qualität der Weine können Sie sich am besten bei einer kleinen Weintour mit dem Fahrrad überzeugen (ca. 3 Stunden/6 km inkl. Weinprobe; die Strecke enthält keine Steigungen, keine E-Bikes!). Freuen Sie sich auf süffigen Sauvignon Blanc und würzigen Pinot Noir.

Ü: Scenic Hotel Marlborough

12. Tag

Blenheim - Nelson (ca. 140 km, F/A).

Bei der Weiterfahrt durch die Provinz Marlborough sehen Sie Rebentfelder so weit das Auge reicht. In Havelock erreichen Sie noch einmal die idyllischen Marlborough Sounds. Der kleine Küstenort lebt mit und von der Muschelzucht in den kühlen Wassern des Pelorus Sound. Die heutige Etappe endet an der oft sonnigen Tasman Bay, in Nelson, wo die zahlreichen Künstler und Kunsthandwerker für ein ganz besonderes Flair sorgen.

2 Ü: The Beachcomber

13. Tag

Nelson - Abel Tasman Nationalpark - Nelson (ca. 130 km, F).

Heute erwartet Sie das charmanteste geschützte Naturparadies des Landes, der Abel Tasman Nationalpark im Nordwesten der Südinse. Goldgelbe Sandstrände zwischen grünem Regenwalddickicht und türkisfarbenen Meereswogen, dies alles erleben Sie hautnah im Rahmen einer geführten, rund einstündigen Kayak-Tour. Genießen Sie die Ausblicke übers Wasser und achten Sie auf Robben, die sich gerne auf den Felsen in der Sonne wärmen. An Land laden gut gegebnete Pfade zu einem Spaziergang unter baumhohen Farnen ein. Oder Sie bleiben einfach am Strand und nehmen ein Bad in der Tasmanischen See. Wer nicht paddeln möchte, kann alternativ an einer Bootstour (optional) entlang der bilderbuchreifen Küste des Nationalparks teilnehmen. Anschliessend Rückfahrt nach Nelson.

14. Tag

Nelson – Punakaiki – Greymouth (ca. 320 km, F).

Über Murchison fahren Sie zunächst durch die eindrucksvolle Schlucht des Buller River zur Westküste. Am Cape Foulwind führt ein Spaziergang zu einer großen Robbenkolonie. Von nun an folgt die Route der wilden West Coast nach Süden. Die tosende Brandung der Tasmanischen See hat im Paparoa National Park die berühmten Pancake Rocks in Punakaiki aus dem Kalkstein geformt: Steilfelsen, die wie riesige gestapelte Pfannkuchen anmuten – und mit spritzigen Wasserfontänen pitschnass machen, wenn man nicht aufpasst. Der Tag endet mit der Ankunft in Greymouth, der größten Stadt an der Westküste.

Ü: Ashley Hotel

15. Tag

Greymouth - Hokitika - Fox Glacier (ca. 210 km, F).

Die Fahrt nach Süden folgt dem Küstenverlauf. Jade war schon für die Maori von ganz besonderem Wert. In Hokitika, der selbsternannten Jade-Hauptstadt Neuseelands, entdecken Sie die faszinierende Welt des begehrten Pounamu (Greenstone) und finden in den zahlreichen Galerien und Geschäften vielleicht Ihr ganz persönliches Reiseandenken. Weiter geht es die immergrüne Westküste entlang zu dem einst boomenden Goldgräberörtchen Ross. Hier lernen Sie, eigenhändig Gold zu waschen. Versuchen Sie Ihr Glück! Nächstes Ziel ist die Ortschaft Franz Josef unweit des gleichnamigen Gletschers, den man vom Tal aus sehen kann. Ein unvergessliches Erlebnis ist ein Helikopterflug (wetterabhängig, optional)! Aus der Luft bieten sich phantastische Ausblicke auf zerklüftetes Gletschereis und schneebedeckte Berggipfel. Der Nationalpark zählt zu dem

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de

Webcode: 184239



vielseitigsten und typischsten Neuseelands. Er beherbergt seltene Vogelarten, wie zum Beispiel den Kea, eine endemische Papageienart. Übernachtet wird heute in der Nähe des benachbarten Fox Glacier.

Ü: Heartland Hotel Fox Glacier

16. Tag

Fox Glacier - Mount Aspiring Nationalpark - Arrowtown - Queenstown (ca. 390 km, F).

Am Morgen Fahrt zum Lake Matheson, in dem sich bei Windstille und klarer Sicht die umliegenden Gipfel der Südalpen spiegeln. Ein herrliches Naturschauspiel! Noch flankieren die imposanten Wälder der Westküste die Reiseroute, bis hinauf zum Haast Pass, der Wasser- und Wetterscheide. Hier oben beginnt der Mount Aspiring Nationalpark mit Gelegenheit zu einem kurzen Spaziergang durch die grüne Wildnis. Anschließend ändert sich die Vegetation: Gelbbraune, trockene Grassteppen zeugen von heißen Sommern im Binnenland Central Otagos. Die Route folgt nun den einsamen Ufern des Lake Wanaka und Lake Hawea. Erst am Nachmittag kehrt wieder Leben ein: in Arrowtown, einer hübsch hergerichteten Goldgräbersiedlung aus den Pioniertagen. Weiterfahrt in Queenstown.

3 Ü: Heartland Hotel

17. Tag

Queenstown (F).

In dem populären Ferienort am Fuß imposanter Bergmassive und direkt am tiefblauen See kommt keine Langeweile auf. Nutzen Sie die programmfreien Tage zu einer romantischen Seefahrt mit dem historischen Dampfschiff „TSS Earnslaw“ (optional) oder fahren mit der Seilbahn (optional) auf Bob's Peak, Bilderbuch-Panorama inklusive. Natürlich können Sie am herrlichen Seeufer auch spazieren gehen – stundenlang, wenn Sie wollen. Doch Queenstown ist vor allem bekannt als Abenteuerplatz Neuseelands: spektakuläre Aktivitäten für den ultimativen Adrenalinausstoß werden hier angeboten.

18. Tag

Queenstown (F).

Den heutigen Tag können Sie ebenfalls frei gestalten. Sehr beliebt ist ein Tagesausflug per Bus zum Milford Sound, der berühmten Naturschönheit im Fiordland Nationalpark, inklusive Schiffsrundfahrt. Alternativ besteht (je nach Wetterlage) die Möglichkeit zu den Rückweg vom Milford Sound per Flugzeug nach Queenstown zurückzulegen, spektakuläre Ausblicke inklusive (alles optional).

19. Tag

Queenstown - Central Otago Rail Trail - Dunedin (ca. 300 km, F/M)

Fahrt durch das Zentrum der Region Otago vorbei an Cromwell und Alexandra zum Ausgangspunkt des "Central Otago Rail Trail". Die Radtour (ca. 2-3 Stunden; 29 km; E-Bikes auf Anfrage buchbar) folgt einer alten Eisenbahnstrecke. Durch die liebliche Landschaft mit beschaulichen Dörfern und einem weiten Himmel wird die Gegend auch Big Sky Country genannt. Belohnt wird die Radtour mit einem hier typischen „Pub-Lunch“ in ländlicher Umgebung. Die Weiterfahrt nach Dunedin erfolgt mit dem Bus.

Ü: Dunedin Leisure Lodge

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



20. Tag

Dunedin - Lake Ohau (ca. 280 km, F/A).

Eine kurze Rundfahrt durch Dunedin lässt erahnen, wie reich die Stadt zur Zeit des Goldrauschs in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts war. Viele stattliche Bauten stammen aus dieser Zeit. Anschließend folgt die Route der Ostküste nach Norden, um bei Moeraki mysteriöse Steinkugeln am Strand in Augenschein zu nehmen. Die Entstehung der Moeraki Boulders gibt bis heute Rätsel auf. Spazieren Sie zum Wasser um die „Riesenmurmeln“ in Augenschein zu nehmen! Bei Oamaru, einer einst bedeutenden Hafenstadt, führt die Reiseroute ins Landesinnere, durch das weite Tal des Waitaki River und in das dünn besiedelte Hochland des seit Pioniertagen legendären Mackenzie Country. Übernachtet wird mitten in dem nur dünn besiedelten Hochland des Mackenzie Country in einer ursprünglichen Lodge, die idyllisch am Lake Ohau liegt.

Ü: Lake Ohau Lodge

21. Tag

Lake Ohau - Fahrradtour auf dem Alps 2 Ocean Cycle Trail - Lake Tekapo (ca. 60 km, F)

Freuen Sie sich auf eine der schönsten Teilstrecken des fantastischen Alps 2 Ocean Cycle Track, der vom Aoraki Mount Cook bis zum Pazifik führt – also von den Alpen bis zum Ozean. Sie radeln lediglich ein paar Stunden über einsamste Hochebenen wie vom Landschaftsmaler koloriert: vom Lake Ohau bis nach Twizel, einem beschaulichen Städtchen mitten im Nichts (ca. 3-4 Stunden, 38 km; E-Bikes auf Anfrage buchbar). Hier wartet bereits Ihre Reiseleitung auf Sie, die Sie zum Gletscherwassern getrubten Lake Tekapo bringt.

Ü: The Godley Hotel

22. Tag

Lake Tekapo - Christchurch (ca. 250 km, F).

Zunächst der Besuch der hübschen „Church of the Good Shepherd“, ein bekanntes Fotomotiv am Ufer des Lake Tekapo. Die Weiterfahrt führt durch das fast menschenleere Hochland der Region Mackenzie, doch dann wechselt die Landschaft auf eindrucksvolle Weise zu saftig-grünen Wiesen und Weiden sowie fruchtbarem Ackerland. Am frühen Nachmittag erreichen Sie die „Garden City“ Christchurch. Der Nachmittag steht Ihnen zur Erkundung der Stadt auf eigene Faust zur freien Verfügung.

2 Ü: Scenic Hotel

23. Tag

Christchurch - Port Hills - Christchurch (ca. 40 km, F/M).

Seien Sie gespannt auf Christchurch. Bei einer kurzen Stadtrundfahrt werden Sie staunen, wie sich die Südinselfmetropole von den schweren Erdbeben vor einigen Jahren erholt hat und auf einem guten Weg zur modernsten Stadt des Landes ist. Im Anschluss fahren Sie in die Port Hills und genießen spektakuläre Ausblicke auf die Banks Peninsula und die Ebenen Canterbury. Nach einem leichten Mittagessen in einem Café im Surfer-Paradies Sumner Beach Rückfahrt nach Christchurch.

24. Tag

Christchurch (F).

Das Programm endet nach dem Frühstück. Auf Wunsch wird ein Flughafentransfer gegen Aufpreis organisiert.

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de



Leistungen

Eintrittsgelder laut Programm, Transport im modernen, klimatisierten, kleinen Bus, erfahrener, deutschsprachiger Reiseleiter (gleichzeitig Fahrer), Besichtigungsprogramm laut Tourausschreibung, alle Nationalparkgebühren, Schiffsfahrten laut Programm, Radtouren inkl. Ausrüstung, Übernachtung in 3-Sterne-Hotels und Motels (alle Zimmer mit Dusche und WC; wie angegeben o.ä.), Mahlzeiten wie angegeben; Fährüberfahrt zwischen Nord- und Südinsel, Gepäcktransport max. 20 kg pro Person.

Zusätzlich buchbar

Transfer nach Ankunft/ vor Abflug; E-Bike für die Radtouren.

Teilnehmer

min. 1 (bei nicht garantierten Abfahrten bis 6 Wochen vor Reisebeginn min. 7), max. 14 Personen.

Hinweis

Fahrradtouren: In Neuseeland besteht eine generelle Helmpflicht. Einige Unterkünfte verfügen über kein eigenes Restaurant, dort wird das Frühstück auf einem Tablett aufs Zimmer serviert.

Stornobedingungen

Abweichend zu den ARB vor Reiseantritt bis 91 Tage 20 %, 90-30 Tage 25 %, 29-22 Tage 30 %, 21-15 Tage 40 %, 14-11 Tage 60 %, 10-3 Tage 75 %, 2-0 Tage 100 %.

Preise

Preise pro Person in € bei Belegung mit Personen:	1	2	3
23 Tage Tour			
01.05.2027 - 31.10.2027	9.237,-	7.165,-	7.110,-
01.11.2027 - 27.03.2028	9.320,-	7.227,-	7.165,-

Zuschläge

optional

Aufpreis für die Miete eines E-Bikes an Tag 9, 18 und 20.:	221,-
Transfer zwischen Flughafen und Hotel (einfache Richtung, max. 3 Personen):	138,-
Transfer zwischen Flughafen und Hotel (einfache Richtung, max. 3 Personen):	165,-

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de

Webcode: 184239



Reisedaten

2026

Auckland - Christchurch 27.01.* / 03.03.* / 10.03. Christchurch - Auckland 05.01.* / 09.02.* / 16.02. / 23.03.* = garantierte Abfahrtstermine

2027

Auckland - Christchurch 27.01.* / 03.03.* / 10.03. / 13.11.* / 24.11.* Christchurch - Auckland 05.01.* / 09.02.* / 16.02. / 23.03. / 21.10. / 01.11.* / 07.11.* / 16.12.** = garantierte Abfahrtstermine

2028

Auckland - Christchurch 08.01.* / 07.02.* / 12.02.* / 23.02.* / 25.03.* Christchurch - Auckland 15.01.* / 31.01.* / 01.03.* / 08.03.* / 18.03.* = garantierte Abfahrtstermine

Ihr Ansprechpartner



Steffi Henschel
06136 - 926 43 00
s.henschel@die-reisebotschafter.de